

Mit MPS von Xerox reduziert Engel & Völkers Commercial seine Druckkosten um 25 Prozent

Die hohe Systemverfügbarkeit und der Druck hochwertiger Exposés dank ColorQube überzeugten den renommierten Immobilienmakler



Neuss – Der Immobilienmakler Engel & Völkers Commercial optimiert seine Druckinfrastruktur und hat im März 2012 an den Standorten in Düsseldorf, Essen, Köln und Stuttgart Managed Print Services (MPS) von Xerox eingeführt. Im Rahmen des fünfjährigen Vertrags übernimmt der Vertragspartner Document World, ein Xerox Konzessionär, alle Service- und Wartungsarbeiten sowie die Bereitstellung von Verbrauchsmaterialien. Zur neuen Hardware gehören neben zwei Xerox Phaser- und fünf WorkCentre- Modellen auch zwei ColorQube 9300 Multifunktionsdrucksysteme mit patentierter Festtintentechnologie. Durch den MPS-Vertrag gewinnt Engel & Völkers Commercial Transparenz bezüglich seiner Druckkosten und reduziert sie um mehr als 25 Prozent.

Aufgrund der guten Erfahrungen wird Engel & Völkers Commercial das MPS-Projekt auf weitere Niederlassungen ausdehnen. In Aachen, Krefeld und Mönchengladbach sind bereits Drucker und Multifunktionssysteme aus dem Hause Xerox im Einsatz. In den nächsten Monaten werden die Standorte auch in das MPS-Projekt eingebunden.

Hochwertigere Exposés dank Festtintentechnologie

Engel & Völkers Commercial ist ein international tätiges Beratungs- und Vermittlungsunternehmen für Gewerbeimmobilien. Die Makler-Firma hat sich auf besonders hochwertige Objekte spezialisiert.

Jens Hilgers, IT-Services bei Engel & Völkers Commercial: „Um der hohen Erwartungshaltung unserer Kunden gerecht zu werden, haben wir uns für zwei ColorQube-Systeme mit Festtintentechnologie entschieden. Die Systeme drucken mit einer Tinte auf Kunstharz-Basis. Durch die wächserne Beschaffenheit wirkt das Druckbild brillant und die lebendigen Farben heben sich sogar haptisch vom Bedruckstoff ab. Unsere Exposés wirken so edler, ohne dass uns hierdurch Mehrkosten entstehen – im Gegenteil.“

Durch das dreistufige Preismodell der ColorQube-Systeme spart das Unternehmen sogar noch beim Farbdruck: Seiten mit einem geringen Farbanteil wie etwa dem Logo oder einem Briefkopf kosten nicht mehr als eine Schwarzweiß-Seite und Seiten mit einem mittleren Farbanteil kosten etwa die Hälfte einer Vollfarbseite. Erst Seiten mit einem überwiegenden Farbanteil sind preislich mit dem Farbseitenpreis eines Toner-basierten Druckers vergleichbar.

MPS-Projekt entlastet IT-Abteilung und sorgt für hohe Verfügbarkeit

Vor dem MPS-Projekt waren sechs verschiedene Druckermodelle drei verschiedener Hersteller im Einsatz. Die Bestellung und Lagerung von unterschiedlichen Verbrauchsmaterialien kostete Zeit, Geld und Platz. Zudem gab es für 70 Prozent der Geräte keine Wartungsverträge. Technikereinsätze waren folglich aufwendig und teuer. Mit der Umstellung auf die Xerox Systeme und durch den Managed Print Services-Vertrag erreicht das Unternehmen eine nahezu 100-prozentige Verfügbarkeit.

Alle Drucksysteme melden proaktiv sobald Wartungsarbeiten fällig werden oder Papier, Toner oder Tinte zur Neige gehen. Die Bestellung der Verbrauchsmaterialien oder Technikereinsätze werden automatisch bei Document World ausgelöst. Die in Düsseldorf ansässige IT-Abteilung des Immobilienmaklers wird hierdurch stark entlastet: Zahlreiche druckbezogene Helpdesk-Anrufe fallen weg und Fahrten zu den verschiedenen Standorten, um Druckerprobleme zu beheben, sind nicht mehr notwendig. Ein universeller Druckertreiber sorgt darüber hinaus dafür, dass alle Drucksysteme die aktuellste Treiberversion nutzen.